

Am Sonntag, 7. September 2014 fand als letzte Veranstaltung anlässlich der 100-Jahr-Feier der Klinikseelsorge ein ökumenischer Festgottesdienst in der Heilig-Kreuz-Kirche in unmittelbarer Nachbarschaft zum Gelände des Klinikums statt.



Da die beiden Kapelle auf dem Gelände der Universitätsmedizin aufgrund ihrer Größen die Zahl der Gäste nicht unterbringen konnten, wurde diese Kirche als Ort für den feierlichen Gottesdienst gewählt. Karl Kardinal Lehmann und von evangelischer Seite Kirchenpräsident Dr. Volker Jung hatten als Kirchenleitende den Gottesdienst unter das Thema „Heilen und Trösten“ gestellt. Weit über 100 Festgäste waren anwesend, um diesen Tag, beginnend mit dem Gottesdienst und fortgesetzt mit einem Mittagessen im Park der Universitätsmedizin zu bedenken und zu feiern. Während am Vorabend des Festes bereits einem hervorragenden Konzert des Mainzer Medizinerorchesters unter der Leitung von Thomas Höpp mit Werken von Beethoven und Haydn zu lauschen war, wurde auch der Sonntag durch sehr niveauvolle musikalische Darbietungen begleitet. Im Gottesdienst wirkten mit der Chor der Universitätsmedizin „Vocal:anästhesie“ mit eigenen Instrumentalisten sowie die Gruppe „Panta Rhei“. Letztere sorgte auch anschließend im Park im Wechsel mit dem Saxophonisten Michael Schulte für weiteren musikalischen Genuss, während die Gäste dort zu Mittag speisten.



Das Beisammensein wurde abgerundet durch kurzweilige Führungen in den beiden Kapellen.

